

# FORTBILDUNGSÜBERSICHT

## Dauer & Unterrichtszeiten

Start jeweils im Oktober eines Jahres

Vollzeit: 2 Jahre (4 Semester)

Mo.-Fr. 08:15-12:30 Uhr

## Unterrichtsstunden

2400 Unterrichtsstunden, kein Unterricht in den Schulferien

## Fortbildungspreis

315,00 € pro Monat. Nach Abzug der Höchstförderung durch das Aufstiegs-BAföG (AFBG) von bis zu 75 % reduziert sich der Preis auf mtl. 79,00 €. Für Existenzgründer gibt es eine Förderung bis zu 100 %.

## Fortbildungsort

Kleemannschulen GmbH · Flintkampsredder 11, 24106 Kiel  
und Online-Unterricht

**FÜR WEITERE INFOS STEHEN WIR IHNEN  
GERN ZUR VERFÜGUNG.**

## ANSPRECHPARTNERIN

Anna Jakobi

[anna.jakobi@kleemannschulen.de](mailto:anna.jakobi@kleemannschulen.de)

Telefon: 0431 3016-116

## MEHR INFORMATIONEN

[www.kleemannschulen.de](http://www.kleemannschulen.de)

## FOLGEN SIE UNS



@kleemannschulen



**KLEEMANN**  
**SCHULEN** | EST 1931

Staatlich anerkannte Wirtschaftsschulen im Unternehmens-  
verbund der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein GmbH



Fachschule  
für Betriebswirtschaft

WEITERBILDUNG ZUM

# WIEDEREINSTIEG IN DAS BERUFSLEBEN

FACHHOCHSCHULREIFE & STAATLICH  
GEPRÜFTE/R BETRIEBSWIRT/IN

Fachrichtung Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt  
Controlling/Personalwesen sowie Fachrichtung Marketing

# EIN DUTZEND GUTE GRÜNDE FÜR IHRE WEITERBILDUNG AN

- 01.** Vereinbarkeit von Familie und Weiterbildung durch verlässliche Unterrichtszeiten.
- 02.** Praxisnähe durch berufserfahrene Dozentinnen und Dozenten sowie anwendungsbezogenen Unterricht.
- 03.** Veranschaulichung betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge durch Fallstudien, Planspiele und Unternehmensbesuche.
- 04.** Leichtes Lernen durch moderne technische Ausstattung.
- 05.** Nachhilfeangebote in kleinen Gruppen.
- 06.** Erwerb der Zugangsberechtigung zu Hochschulen in Deutschland.

## FINANZIERUNG

### Aufstiegs-BAföG

Die Weiterbildung zum staatlich geprüften/r Betriebswirt/in wird einkommensunabhängig gefördert. Insgesamt können bis zu 75 % der Lehrgangskosten übernommen werden.

Bei einer Existenzgründung wird die Darlehensschuld sogar vollständig erlassen, damit ein schuldenfreier Start in die Selbstständigkeit möglich ist.

### Beispielrechnung

Staatlich geprüfter/geprüfte

#### Gesamtkosten:

50% Zuschuss:

Darlehen:

Darlehen Erlass\*:

**Restliche Investition (25%)**

\* bei erfolgreichem Abschluss

# DER FACHSCHULE

07. Finanzierung durch das Aufstiegs-BAföG und Schüler/innen-BAföG möglich.
08. Gute Chance, sich beruflich zu orientieren und beraten zu lassen.
09. Weiterentwicklung persönlicher Stärken, die verbesserte Arbeitsbedingungen mit sich bringen.
10. Möglichkeit zur Erstellung eines Businessplans für eine eventuelle spätere Selbstständigkeit.
11. Abschluss entspricht der Stufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens DQR (Bachelor-Niveau) ...
12. ... plus drei weitere Abschlüsse in zwei Jahren!

Betriebswirt/in

€ 7.200,00

- € 3.600,00

€ 3.600,00

- € 1.800,00

€ 1.800,00

## Schüler/innen-BAföG

Zudem können Teilnehmende von einem geförderten Beitrag zum Lebensunterhalt profitieren. Wer zu Beginn der Fachschulausbildung bereits länger erwerbstätig war, hat gegebenenfalls Anspruch auf elternunabhängiges BAföG von bis zu € 832,00 pro Monat.

**Weitere Infos unter:**

**[www.kleemannschulen.de/fs-kosten](http://www.kleemannschulen.de/fs-kosten)**

WIR BIETEN EINE FAMILIENFREUNDLICHE

# WEITERBILDUNG

## UNSERE WEITERBILDUNG IST AN IHRE FAMILIÄRE SITUATION ANGEPASST.

- » Familienfreundliche Unterrichtszeiten in Präsenz Montag - Freitag von 8:15 Uhr bis 12:30 Uhr
- » Flexible Unterrichtsmethoden (bspw. Module zum Selbststudium, Live-Stream möglich)
- » Kein Unterricht während der schleswig-holsteinischen Schulferien
- » Individuelle Kommunikation mit Schulleitung, Verwaltung sowie Dozentinnen und Dozenten sind selbstverständlich – unsere Türen stehen für Sie immer offen!
- » Unterbrechung der Weiterbildung aus besonderem Anlass möglich
- » Effektives gezieltes Lernen durch kleine überschaubare Gruppengrößen



## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Die Zulassungsvoraussetzungen sind durch die Fachschulverordnung des Landes Schleswig-Holstein geregelt:

- » Mindestens mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Abschluss
- » Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und ein Jahr kaufmännische/verwaltende Berufspraxis
- » Alternativ: eine nichtkaufmännische Berufsausbildung und fünf Jahre kaufmännische/verwaltende Berufspraxis

## ZUVERLÄSSIGE PARTNERSCHAFT

Die Fachschule für Betriebswirtschaft steht in Trägerschaft der Kleemannschulen GmbH. Sie bildet seit 50 Jahren Betriebswirtinnen und Betriebswirte aus und gewährleistet durch diesen Erfahrungsschatz eine professionelle Durchführung. Seit 2019 gehört die Kleemannschule zum Unternehmensverbund der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein. Mit diesem Entwicklungsschritt konnte eine noch größere Nähe zu den Unternehmen in Schleswig-Holstein erreicht werden.

”

Wirtschaftskompetenz und soziale Verantwortung sind zwei Seiten einer Medaille. Miteinander bilden sie das Fundament unserer Gesellschaft.

“



Die Schirmherrschaft für die Kleemannschulen hat Consul Klaus-Hinrich Vater, geschäftsführender Gesellschafter der Vater-Gruppe und Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Kiel, übernommen.

# 3 SCHWERPUNKTEN

### Schwerpunkt Controlling:

Controlling ist ein Bereich des unternehmerischen Führungssystems, dessen Aufgabe es ist, dem Management Daten für Planung, Steuerung und Kontrolle zu liefern. Hier laufen Daten des Rechnungswesens und aus anderen Quellen zusammen. Mit diesen Informationen werden Entscheidungen qualifiziert vorbereitet und somit das Management bei der Wahrnehmung von Führungsaufgaben unterstützt. Richtig für alle, die eine Affinität zum Rechnungswesen haben.



### Schwerpunkt Personalwesen:

Automatisierung, Digitalisierung und Gesundheitskrisen verändern die Arbeitswelt nachhaltig. Einige Jobs werden verschwinden, gleichzeitig entstehen völlig neue Berufe. Der Wandel betrifft auch die Art und Weise, wie und wo Menschen arbeiten und stellt das Personalwesen vor neue Herausforderungen. Das Personalmanagement begleitet die Veränderungsprozesse und muss sich anpassen, um den sich stetig wandelnden Aufgabenfeldern gerecht zu werden. Richtig für alle, die an der Gestaltung des Arbeitsplatzes der Zukunft mitwirken wollen.



### Schwerpunkt Marketing:

Immer mehr Erfindungen, mehr Marken und eine immer komplexere Globalisierung machen Marketing zu einer schnelllebigen Disziplin der Betriebswirtschaft. Die Märkte sind hart umkämpft. Unternehmen sind daher gefordert, sich von anderen abzuheben. So gelingt es, Neukunden zu begeistern und für Bestandskunden attraktiv zu bleiben. Zum Marketing gehören nicht mehr nur die klassische Kommunikation und nettes Design, sondern gezielte Strategien, die alle Möglichkeiten der Vermarktung ausloten. Richtig für alle, die direkt an der Quelle des unternehmerischen Erfolges arbeiten möchten.



# IM ÜBERBLICK

## 1. SEMESTER

### OKTOBER BIS MÄRZ

- » Start 1. Oktober,
- » Erster Unterrichtstag nach den Herbstferien
- » Weihnachtsferien
- » Erstes Semesterzeugnis

## 2. SEMESTER

### APRIL BIS SEPTEMBER

- » Osterferien
- » Start Zertifikatskurs „Projektmanagement“
- » Sommerferien
- » Zweites Semesterzeugnis/Versetzungszeugnis

## 3. SEMESTER

### OKTOBER BIS MÄRZ

- » Start des Schwerpunktunterrichts; Herbstferien
- » Vorgezogene Abschlussprüfung Mathematik oder Deutsch
- » Weihnachtsferien
- » Start „AdA-Schein“ (Ausbildung der Ausbilder)
- » Drittes Semesterzeugnis

## 4. SEMESTER

### APRIL BIS SEPTEMBER

- » Anmeldung Thema Facharbeit, Osterferien
- » Abgabe Facharbeit, Abschlussprüfungen Rechnungswesen/  
Schwerpunktfach
- » Präsentation Facharbeit
- » Abschlusszeugnis & Urkunde „staatlich geprüfte Betriebswirtin“  
bzw. „staatlich geprüfter Betriebswirt“